

Pincenavigator.hu

Datenschutz- erklärung

Inhalt

1. EINLEITUNG	4
1.1. DER DATENMANAGER UND IHRE KONTAKTINFORMATIONEN	4
2. DEFINITIONEN	5
3. GRUNDSÄTZE FÜR DIE VERWALTUNG DES PERSÖNLICHEN DATUMS	5
4. BESTIMMTE DATENVERGRÖSSERUNGEN	6
4.1. KARTE - REGISTRIERUNG	6
4.2. CONTACT	8
4.3. KUNDENKOMMUNIKATION	9
4.4. NEWSLETTER, DM AKTIVITÄT	10
5. EMPFÄNGER, AN DIE PERSÖNLICHE DATEN MITTEILT WERDEN MÜSSEN	12
5.1. DATENVERARBEITER (DER DATEN IM NAMEN DES DATENMANAGERS VERWALTET)	13
6. VERWALTUNG VON COOKIE (S)	14
7. NUTZUNG VON GOOGLE- UND FACEBOOK-DIENSTLEISTUNGEN	15
7.1. VERWENDUNG VON GOOGLE ADS CONVERSION TRACKING	15
7.2. VERWENDUNG DER GOOGLE-ANALYTIK	15
7.3. SOZIALE NETZWERKSTANDORTE	16
8. KUNDENBEZIEHUNGEN UND ANDERES DATENMANAGEMENT	17
9. RECHTE DER DATENGEGENSTÄNDE	17
10. Frist für Maßnahmen	19
11. SICHERHEIT DES DATENMANAGEMENTS	19
12. INFORMATIONEN VON DATENUNTERLAGEN ÜBER EINEN DATENSCHUTZ-VORFALL	21
13. MITTEILUNG DER BEHÖRDE ÜBER EINEN DATENSCHUTZ	21
14. ÜBERPRÜFUNG DES OBLIGATORISCHEN DATENMANAGEMENTS	22
15. EINREICHEN EINREICHEN	22

1. EINLEITUNG

Zalakaros Tourism Nonprofit GmbH. (8749 Zalakaros Gyógyfürdő tér 10., Steuernummer: 24273255-2-20) (zuvor: Dienstleister, Datenmanager).

Verordnung (EU) Nr. 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 über den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und den freien Datenverkehr sowie die Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95 / 46 (Allgemeine Datenschutzverordnung).

Diese Datenschutzrichtlinie gilt für folgende Seiten:

<https://www.pincenavigator.hu/>

Die Datenschutzrichtlinie ist auf der folgenden Website verfügbar:

<https://www.pincenavigator.hu/adatvedelem>

Änderungen der Datenschutzrichtlinie treten mit der Veröffentlichung auf der oben genannten Website in Kraft.

1.1 DER DATENMANAGER UND IHRE KONTAKTINFORMATIONEN

Name: Zalakaros Tourism Nonprofit GmbH.

Sitz: 8749 Zalakaros Thermalbad 10.

E-Mail: tourinform@zalakaros.hu

Telefon: +36 30 335 0597

2. DEFINITIONEN

1. "personenbezogene Daten": alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person ("betroffene Person") beziehen; identifizierbar ist eine natürliche Person, direkt oder indirekt, insbesondere durch Bezugnahme auf eine Kennung wie Name, Nummer, Positionsdaten, Online-Identifizierung oder auf einen oder mehrere Faktoren, die sich auf die physischen, physiologischen, genetischen, intellektuellen, wirtschaftlichen, kulturellen Faktoren beziehen oder soziale Identität der natürlichen Person kann identifiziert werden;
2. "Datenverwaltung": jede Operation oder Kombination von Operationen, die automatisiert oder nicht automatisiert in Bezug auf die Erfassung personenbezogener Daten oder Dateien ausgeführt werden, einschließlich Erfassung, Aufzeichnung, Ablage, Sortierung, Speicherung, Konvertierung oder Änderung anderweitig verfügbar gemacht, koordiniert oder verlinkt, eingeschränkt, gelöscht oder zerstört;
3. "Datenverwalter": jede natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder andere Einrichtung, die allein oder gemeinsam mit anderen die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten bestimmt; Nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten können der für die Verarbeitung Verantwortliche oder bestimmte Kriterien für die Gestaltung des für die Verarbeitung Verantwortlichen durch das Recht der Union oder der Mitgliedstaaten festgelegt werden.
4. "Datenverarbeiter": jede natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder sonstige Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Managers verarbeitet;
5. "Empfänger": jede natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder sonstige Stelle, an die die personenbezogenen Daten weitergegeben werden, unabhängig davon, ob es sich um Dritte handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen von Einzeluntersuchungen gemäß dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten Zugang zu personenbezogenen Daten haben; Die Verarbeitung dieser Daten durch diese Behörden muss den geltenden Datenschutzbestimmungen gemäß den Zwecken der Verarbeitung entsprechen.
6. "Zustimmung der betroffenen Person" bezeichnet die freiwillige, ausdrückliche und eindeutige Äußerung der betroffenen Person der Daten, durch die die betroffene Person durch ausdrückliche Erklärung oder durch eine Handlung, die ihre Zustimmung eindeutig bestätigt, die Verarbeitung von erklärt personenbezogene Daten, die ihn oder sie betreffen;
7. "Datenschutzvorfall" ist jede Sicherheitsverletzung, die zur versehentlichen oder rechtswidrigen Zerstörung, zum Verlust, zur Änderung, zur unbefugten Offenlegung oder zum Zugriff auf personenbezogene Daten führt, die übertragen, gespeichert oder auf andere Weise verarbeitet werden.

3. GRUNDSÄTZE FÜR DIE VERWALTUNG DES PERSÖNLICHEN DATEN:

Persönliche Daten:

a) auf eine Weise verwaltet werden, die der betroffenen Person rechtmäßig und gerecht ist ("Rechtmäßigkeit, ordnungsgemäßes Verfahren und Transparenz");

(b) für bestimmte, explizite und legitime Zwecke gesammelt und nicht in einer Weise verwaltet werden, die mit diesen Zwecken nicht vereinbar ist; Die Weiterverarbeitung zu Archivierungszwecken im öffentlichen Interesse, zu wissenschaftlichen und historischen Zwecken oder zu statistischen Zwecken ("Zweckbeschränkung") gilt gemäß Artikel 89 Absatz 1 nicht als mit dem ursprünglichen Zweck unvereinbar.

c) für die Zwecke, für die die Daten verarbeitet werden, angemessen und relevant sein und sich auf das Notwendige beschränken müssen ("Datenspeicherung");

(d) muss genau sein und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand gehalten werden; Es müssen alle angemessenen Schritte unternommen werden, um sicherzustellen, dass die für die Zwecke der Verarbeitung ungenauen personenbezogenen Daten sofort gelöscht oder korrigiert werden ("Richtigkeit").

e) so aufbewahrt werden, dass die Identifizierung der betroffenen Personen nicht länger möglich ist, als dies für die Zwecke erforderlich ist, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden; Personenbezogene Daten dürfen nur dann für einen längeren Zeitraum gespeichert werden, wenn sie gemäß Artikel 89 Absatz 1 zu Archivierungszwecken, zu wissenschaftlichen und historischen Zwecken oder zu statistischen Zwecken verarbeitet werden und einer angemessenen technischen Umsetzung unterliegen. und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen ("begrenzte Speicherung");

(f) werden in Übereinstimmung mit personenbezogenen Daten verarbeitet, einschließlich des Schutzes vor unbefugter oder rechtswidriger Verarbeitung, versehentlichem Verlust, Zerstörung oder Beschädigung durch geeignete technische oder organisatorische Maßnahmen ("Integrität und Vertraulichkeit").

Der Datenmanager ist für die Einhaltung der oben genannten Bestimmungen verantwortlich und muss in der Lage sein, diese Einhaltung zu rechtfertigen ("Rechenschaftspflicht").

Der Datenmanager erklärt, dass seine Datenverwaltung gemäß den in diesem Abschnitt dargelegten Grundsätzen durchgeführt wird.

4. BESTIMMTE DATENVERGRÖSSERUNGEN

4.1 KARTE - REGISTRIERUNG

1. Tatsache der Datenerfassung, Umfang der verarbeiteten Daten und Gegenstand der Datenverwaltung:

Persönliche Daten	Gegenstand der Datenverwaltung	Rechtsgrundlage
--------------------------	---------------------------------------	------------------------

Name, Vorname	Authentifizierung, die einen sicheren Zugriff auf das Benutzerkonto ermöglicht.	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b).
E-mail Adresse	In Kontakt bleiben, Systemnachrichten senden und Zugriff auf das Benutzerkonto gewähren.	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b).
Passwort	Bereitstellung eines sicheren Zugriffs auf ein Benutzerkonto.	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b).
Land, Stadt, Geburtsdatum, Geschlecht, Sprache	Statistiken, personalisierte Angebote machen.	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b).
Daten der Registration	Durchführung einer technischen Operation	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b).
Die IP Adresse der Registration	Durchführung einer technischen Operation	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b).

Es ist nicht erforderlich, dass Ihre E-Mail-Adresse persönliche Informationen enthält.

2. Betroffene Personen: Alle betroffenen Personen, die auf der Pincenavigator-Karte auf der Website registriert sind.

3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der erhobenen Daten: Wenn eine der in Artikel 17 Absatz 1 der DSGVO festgelegten Bedingungen erfüllt ist, ist dies Sache des Antrags der betroffenen Person auf Löschung. Durch das Löschen Ihrer Registrierung werden Ihre persönlichen Daten sofort gelöscht. Gemäß Artikel 19 der DSGVO informiert der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person auf elektronischem Wege über die Löschung aller von der betroffenen Person bereitgestellten personenbezogenen Daten. Wenn sich die Löschanforderung für die betroffene Person auf die von der betroffenen Person angegebene E-Mail-Adresse erstreckt, löscht der Controller die E-Mail-Adresse bei Benachrichtigung ebenfalls.

4. Identität potenzieller Datenmanager, die zum Zugriff auf Daten berechtigt sind, Empfänger personenbezogener Daten: Personenbezogene Daten können gemäß dieser Erklärung von autorisierten Mitarbeitern des Datenmanagers verarbeitet werden.

5. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung:

- Der Betreff der Daten kann vom für die Verarbeitung Verantwortlichen Zugriff, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangen
- Die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und jederzeitigen Widerruf der Einwilligung.

6. Die betroffene Person kann auf folgende Weise den Zugriff, die Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten und der Portabilität der personenbezogenen Daten einleiten:

- per Post an die Adresse 8749 Zalakaros Thermal Bath 10.
- per E-Mail an die E-Mail-Adresse tourinform@zalakaros.hu,
- per Telefon unter der Nummer +36 30 335 0597.

7. Rechtsgrundlage der Datenverwaltung: Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b.

8. Wir informieren Sie darüber

- Die Datenverwaltung basiert auf Ihrer Zustimmung und ist erforderlich, um auf Ihre Anfrage vor Abschluss des Vertrags Maßnahmen zu ergreifen.
- Zur Registrierung müssen persönliche Daten angegeben werden
- Wenn keine Daten angegeben werden, kann kein Benutzerkonto erstellt werden.

4.2 KONTAKTE

1. Tatsache der Datenerfassung, Umfang der verarbeiteten Daten und Gegenstand der Datenverwaltung:

Persönliche Daten	Gegenstand der Datenverwaltung	Rechtsverwaltung
Name	Identifizierung	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b) und (c).
E-mail Adresse	Kommunikation	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b) und (c).
Telefonnummer	Kommunikation	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b) und (c).
Inhalt der Nachricht	Notwendig für die Antwortung der Nachrichten	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b) und (c).
Datum der Kontakt	Durchführung einer technischen Operation	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b) und (c).
Die IP Adresse der Kontakt aufnahmen	Durchführung einer technischen Operation	Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (a) und (b) und (c).

Es ist nicht erforderlich, dass Ihre E-Mail-Adresse persönliche Informationen enthält.

2. Betroffene Personen: Alle betroffenen Personen, die eine Nachricht über das Kontaktformular senden.
3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der erhobenen Daten: Wenn eine der Bedingungen von Artikel 17 Absatz 1 der DSGVO erfüllt ist, wird sie fortgesetzt, bis der Betreff die Löschung beantragt.

4. Identität potenzieller Datenverwalter Berechtigt zum Zugriff auf Daten, Empfänger personenbezogener Daten Personenbezogene Daten können von autorisierten Mitarbeitern des Datenmanagers verarbeitet werden.

5. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung

- Der Betreff der Daten kann vom für die Verarbeitung Verantwortlichen Zugriff, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangen
- Die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und jederzeitigen Widerruf der Einwilligung.

6. Die betroffene Person kann auf folgende Weise den Zugriff, die Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten und der Portabilität der personenbezogenen Daten einleiten:

- per Post an die Adresse 8749 Zalakaros Thermal Bath 10.
- per E-Mail an die E-Mail-Adresse tourinform@zalakaros.hu,
- per Telefon unter der Nummer +36 30 335 0597.

7. Rechtsgrundlage für die Datenverwaltung: Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a, b und c. Wenn Sie uns kontaktieren, stimmen Sie dem Umgang mit Ihren persönlichen Daten (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) zu, die Sie erhalten, wenn Sie uns gemäß diesen Richtlinien kontaktieren.

8. Wir informieren Sie darüber

- Diese Datenverwaltung basiert auf Ihrer Zustimmung oder im Falle eines Vertragsverhältnisses auf einer gesetzlichen Verpflichtung (Kooperation).
- Es ist erforderlich, Ihre persönlichen Daten anzugeben, um mit uns in Kontakt zu treten.
- Wenn Sie keine Daten angeben, können Sie den Dienstleister nicht kontaktieren.
- Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der einwilligungsbasierten Datenverwaltung vor dem Widerruf.

4.3 KUNDENKOMMUNIKATION

1. Tatsache der Datenerfassung, Umfang der verarbeiteten Daten und Gegenstand der Datenverwaltung:

Persönliche Daten	Gegenstand der Datenverwaltung	Rechtsverwaltung
Name, e-mail Adresse, Telephonnummer.	Kommunikation, Identifizierung, Vertragserfüllung der geschäftliche Zwecke.	Artikel 6 (1) (b) und (c), Artikel 6:21 des Gesetzes V von 2013 über das Bürgerliche Gesetzbuch bei der Durchsetzung von Ansprüchen aus einem Vertrag

2. Betroffene Personen: Personen, die an der Kontaktaufnahme mit dem Datenmanager per Telefon / E-Mail / persönlich oder in einem Vertragsverhältnis beteiligt sind.
3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der erhobenen Daten: Briefe mit Anfragen werden bis zur Löschung der betroffenen Person oder bis zu 2 Jahren gespeichert.
4. Identität potenzieller Datenmanager, die zum Zugriff auf Daten berechtigt sind, Empfänger personenbezogener Daten Personenbezogene Daten können von autorisiertem Personal des Datenmanagers gemäß den oben genannten Grundsätzen behandelt werden.
5. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung
 - Der Betreff der Daten kann vom für die Verarbeitung Verantwortlichen Zugriff, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangen
 - Die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und jederzeitigen Widerruf der Einwilligung.
6. Die betroffene Person kann auf folgende Weise den Zugriff, die Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten und der Portabilität personenbezogener Daten einleiten:
 - per Post an die Adresse 8749 Zalakaros Gyógyfürdő Platz 10.
 - per E-Mail an die E-Mail-Adresse tourinform@zalakaros.hu,
 - per Telefon unter der Nummer +36 30 335 0597.
7. Rechtsgrundlage der Datenverwaltung:
8. Wir informieren Sie darüber
 - Die Datenverwaltung ist für die Vertragserfüllung und die Abgabe eines Angebots erforderlich.
 - Es ist erforderlich, persönliche Daten anzugeben, um den Vertrag / andere Anforderungen zu erfüllen.
 - Wenn wir die Daten nicht angeben, können wir den Vertrag / Prozess auf Ihre Anfrage nicht abschließen.

4.4 NEWSLETTER, DM AKTIVITÄT

1. Gemäß Abschnitt 6 des Gesetzes XLVIII von 2008 über die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und bestimmte Grenzen wirtschaftlicher Werbeaktivitäten kann der Benutzer dem Dienstleister mit seinen Werbeangeboten und anderen Mailings, die unter den unter angegebenen Kontaktdaten angegeben sind, zuvor und ausdrücklich zustimmen Registrierung.

2. Darüber hinaus kann der Kunde vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Bestimmung dem Dienstleister zustimmen, mit personenbezogenen Daten umzugehen, die für die Übermittlung von Werbeangeboten erforderlich sind.
3. Der Dienstleister darf keine unerwünschten Werbebotschaften senden, und der Benutzer kann ohne Einschränkung und ohne Begründung das Senden von Angeboten abbestellen. In diesem Fall löscht der Dienstleister alle zum Versenden von Werbebotschaften erforderlichen personenbezogenen Daten aus seinem Register und kontaktiert den Nutzer nicht mit weiteren Werbeangeboten. Der Nutzer kann Anzeigen abbestellen, indem er auf den Link in der Nachricht klickt.
4. Tatsache der Datenerfassung, Umfang der verarbeiteten Daten und Gegenstand der Datenverwaltung:

Persönliche Daten	Gegenstand der Datenverwaltung	Rechtsverwaltung
Name, e-mail Adresse.	Authentifizierung, die das Abonnieren von Newslettern / Gutscheinen ermöglicht.	Zustimmung der betroffenen Person, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a Abschnitt 6 (5) des Gesetzes XLVIII von 2008 über allgemeine Bedingungen und bestimmte Grenzen wirtschaftlicher Werbetätigkeiten.
Datum des Abonnements	Durchführung einer technischen Operation	
Zum Zeitpunkt des Abonnements verwendete IP-Adresse	Durchführung einer technischen Operation	

5. Betroffene Personen: Alle betroffenen Personen haben den Newsletter abonniert.
6. Gegenstand der Datenverwaltung: Senden elektronischer Nachrichten mit Werbung (E-Mail, Textnachrichten, Push-Benachrichtigungen) an die betroffene Person, Bereitstellung von Informationen zu aktuellen Informationen, Werbeaktionen, neuen Funktionen usw.
7. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der erhobenen Daten: Die Datenverwaltung erfolgt bis zum Widerruf der Einverständniserklärung oder bis zur Abmeldung.
8. Identität potenzieller Datenverwalter Berechtigter zum Zugriff auf Daten, Empfänger personenbezogener Daten Personenbezogene Daten können vom Vertriebs- und Marketingpersonal des Datenverwalters gemäß den oben genannten Grundsätzen verwaltet werden.

9. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung

- Der Betreff der Daten kann vom für die Verarbeitung Verantwortlichen Zugriff, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangen
- können der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen; und
- Die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und jederzeitigen Widerruf der Einwilligung.

10. Die betroffene Person kann auf folgende Weise den Zugriff, die Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten und der Portabilität personenbezogener Daten einleiten

- per Post an die Adresse 8749 Zalakaros Thermal Bath 10.
- per E-Mail an die E-Mail-Adresse tourinform@zalakaros.hu,
- per Telefon unter der Nummer +36 30 335 0597.

11. Die betroffene Person kann den Newsletter jederzeit kostenlos abbestellen.

12. Wir informieren Sie darüber

- Die Datenverwaltung basiert auf Ihrer Zustimmung und dem berechtigten Interesse des Diensteanbieters.
- Um unseren Newsletter zu erhalten, müssen Sie Ihre persönlichen Daten angeben.
- Wenn wir keine Informationen angeben, können wir Ihnen keinen Newsletter senden.
- Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Einwilligung jederzeit durch Klicken auf Abbestellen widerrufen können.
- Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der einwilligungsbasierten Datenverwaltung vor dem Widerruf.

5. EMPFÄNGER, AN DIE PERSÖNLICHE DATEN MITTELT WERDEN MÜSSEN

"Empfänger": jede natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder andere Stelle, an die die personenbezogenen Daten weitergegeben werden, unabhängig davon, ob es sich um Dritte handelt oder nicht.

5.1 DATENVERARBEITER (DER DATEN IM NAMEN DES DATENMANAGERS VERWALTET)

Der Datenmanager verwendet Datenverarbeiter, um seine eigenen Datenverwaltungsaktivitäten zu erleichtern und seine vertraglichen oder rechtlichen Verpflichtungen zu erfüllen.

Der Datenmanager legt großen Wert darauf, nur Datenverarbeiter zu verwenden, die angemessene Garantien für die Umsetzung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen bieten, um die Einhaltung der Datenverarbeitungsanforderungen der DSGVO sicherzustellen und die Rechte der betroffenen Personen zu schützen.

Der Datenmanager und alle Mitarbeiter, die unter der Kontrolle des Datenmanagers oder des Datenverarbeiters handeln und Zugriff auf die personenbezogenen Daten

haben, dürfen die in diesen Grundsätzen enthaltenen personenbezogenen Daten nur gemäß den Anweisungen des Datenmanagers verarbeiten.

Der Datenmanager ist rechtlich für die Datenverarbeitung verantwortlich. Der Datenverarbeiter haftet nur für Schäden, die vom Datenverarbeiter verursacht werden, wenn er gegen die in der DSGVO speziell für die Verarbeiter festgelegten Verpflichtungen verstoßen hat oder wenn die gesetzlichen Anweisungen des Datenmanagers missachtet oder gehandelt wurden auf.

Der Datenverarbeiter trifft keine Entscheidung bezüglich der Verwaltung der Daten.

DATENVERARBEITUNGSAKTIVITÄTEN	NAME	ADRESSE, KONTAKT
Hosting - Dienstleister	RACKFOREST GmbH.	Adresse: 1132 Budapest, Victor Hugo u. 18-22. Steuernummer: 14671858-2-41
Senden Newsletters	Morgens Design GmbH.	8800 Nagykanizsa, Csányi László Str. 2. sales@morgens.hu
Administration, Operation	Zalakaros Tourism Verein	8749 Zalakaros, Gyógyfürdő Platz 10. Tel: +36 93 340 421 email: tourinform@zalakaros.hu
	Zalakaros Tourism Nonprofit GmbH.	8749 Zalakaros Gyógyfürdő tér 10. tel: +36 93 340 421 email: tourinform@zalakaros.hu
Entwicklung	Qilaq Solutions GmbH.	8623 Balatonföldvár, Móricz Zsigmond Str. 26. B Gebäude. E-mail: info@qilaq.hu Tel.: +36 20 964 2839

6. VERWALTUNG VON COOKIE(S)

1. Tatsache der Datenerfassung, Umfang der verarbeiteten Daten: Eindeutige ID-Nummer, Datum, Uhrzeit
2. Betroffene Personen: Alle betroffenen Personen, die die Website besuchen.
3. Objekt der Datenverarbeitung: Benutzer identifizieren und Besucher verfolgen.
4. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der erhobenen Daten:

Typ von Cookie	Rechtsverwaltung	Dauer der Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten
----------------	------------------	-----------------------------	--------------------------------

Sitzungscookies	Artikel 13 / A (3) des Gesetzes CVIII von 2001 über E-Commerce-Dienste und bestimmte Aspekte von Diensten der Informationsgesellschaft (E-Commerce-Gesetz)	The time period until the end of the relevant visitor session	connect.sid
Permanente oder gespeicherte Cookies	Artikel 13 / A (3) des Gesetzes CVIII von 2001 über E-Commerce-Dienste und bestimmte Aspekte von Diensten der Informationsgesellschaft (E-Commerce-Gesetz)	the deletion of the data subject	
Statische Cookies	Artikel 13 / A (3) des Gesetzes CVIII von 2001 über E-Commerce-Dienste und bestimmte Aspekte von Diensten der Informationsgesellschaft (E-Commerce-Gesetz)	1-2 months	

5. Identität potenzieller Datenmanager, die zum Zugriff auf Daten berechtigt sind, Empfänger personenbezogener Daten: Durch die Verwendung von Cookies verwaltet der Manager keine personenbezogenen Daten.
6. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung: Die betroffene Person hat die Möglichkeit, Cookies im Menü Extras / Einstellungen des Browsers zu löschen, normalerweise im Bereich Datenschutz.
7. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: Die Zustimmung der betroffenen Person ist nicht erforderlich, wenn der einzige Zweck der Verwendung von Cookies darin besteht, Kommunikationen über ein elektronisches Kommunikationsnetz zu übertragen oder einen vom Abonnenten oder Benutzer ausdrücklich angeforderten Dienst der Informationsgesellschaft bereitzustellen.
8. In den meisten Browsern, die unsere Benutzer verwenden, können Sie festlegen, welche Cookies gespeichert werden sollen, und (bestimmte) Cookies können erneut gelöscht werden. Wenn Sie das Speichern eines Cookies auf bestimmten Webseiten einschränken oder keine Cookies von Drittanbietern zulassen, kann dies unter bestimmten Umständen dazu führen, dass unsere Website möglicherweise nicht mehr vollständig verwendet werden kann. So passen Sie Ihre Cookie-Einstellungen für Standardbrowser an:

- Google Chrome (<https://support.google.com/chrome/answer/95647?hl=de>)
- Internet Explorer (<https://support.microsoft.com/en-us/help/17442/windows-internet-explorer-delete-manage-cookies>)
- Firefox (<https://support.mozilla.org/en/kb/sutik-engedelyezese-es-tiltasa-amit-weboldak-haszn>)
- Safari (https://support.apple.com/kb/PH21411?locale=de_DE)

7. NUTZUNG GOOGLE UND FACEBOOK SERVICES

7.1 NUTZUNG GOOGLE ADS CONVERSION TRACKING

1. Der Controller verwendet das Online-Werbeprogramm "Google Ads" und den Conversion-Tracking-Service von Google. Google Conversion Tracking ist ein Analysedienst von Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA; Google).
2. Wenn der Nutzer über eine Google-Anzeige auf Ihre Webseite zugreift, wird das Conversion-Tracking-Cookie auf Ihrem Computer abgelegt. Diese Cookies sind in ihrer Gültigkeit eingeschränkt und enthalten keine persönlichen Informationen und können vom Benutzer nicht identifiziert werden.
3. Wenn der Nutzer bestimmte Seiten der Website durchsucht und das Cookie nicht abgelaufen ist, sehen Google und der Datenverantwortliche möglicherweise auch, dass der Nutzer auf die Anzeige geklickt hat.
4. Jeder Google Ads-Client erhält ein anderes Cookie, sodass er nicht über die Websites des Ads-Clients verfolgt werden kann.
5. Durch Conversion-Tracking erhaltene Informationen dienen dazu, Conversion-Statistiken für Kunden zu erstellen, die sich für das Conversion-Tracking für Anzeigen entscheiden. Auf diese Weise werden Kunden über die Anzahl der Nutzer informiert, die auf ihre Anzeige klicken und auf eine Seite mit einem Conversion-Tracking-Tag weitergeleitet werden. Sie haben jedoch keinen Zugriff auf Informationen, die einen Benutzer identifizieren würden.
6. Wenn Sie nicht am Conversion-Tracking teilnehmen möchten, können Sie dies deaktivieren, indem Sie Cookies in Ihrem Browser deaktivieren. Danach werden Sie nicht mehr in die Conversion-Tracking-Statistik aufgenommen.
7. Weitere Informationen und die Google-Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: www.google.de/policies/privacy/

7.2 NUTZUNG GOOGLE ANALYTICS

1. Diese Website verwendet Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. ("Google"). Google Analytics verwendet sogenannte "Cookies", Textdateien,

die auf Ihrem Computer gespeichert werden, um die Verwendung einer von einem Nutzer besuchten Webseite zu analysieren.

2. Die Informationen, die durch die Cookies generiert werden, die mit der Nutzung der Website durch den Benutzer verbunden sind, werden normalerweise auf dem Google-Server in den USA übertragen und gespeichert. Durch die Aktivierung der IP-Anonymisierung auf der Website verkürzt Google die IP-Adresse des Nutzers innerhalb der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum.
3. Die vollständige IP-Adresse wird nur in Ausnahmefällen an den Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Google wird diese Informationen im Auftrag des Betreibers dieser Website verwenden, um zu bewerten, wie der Nutzer die Website genutzt hat, um dem Website-Betreiber Website-Aktivitäten zu melden und um zusätzliche Dienste im Zusammenhang mit der Nutzung der Website bereitzustellen das Internet.
4. In Google Analytics wird die vom Browser des Nutzers übermittelte IP-Adresse nicht mit anderen Google-Daten abgeglichen. Der Benutzer kann die Speicherung von Cookies verhindern, indem er seinen Browser ordnungsgemäß konfiguriert. Beachten Sie jedoch, dass in diesem Fall möglicherweise nicht alle Funktionen dieser Website vollständig genutzt werden. Sie können Google auch daran hindern, Ihre Cookie-bezogenen Informationen über Ihre Nutzung der Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) zu sammeln und zu verarbeiten, indem Sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plug-In herunterladen und installieren. <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=hu>

7.3 SOZIALE NETZWERKSTANDORTE

1. Die Tatsache der Datenerfassung, der Umfang der verwalteten Daten: Facebook / Twitter / Pinterest / YouTube / Instagram usw. registrierter Benutzername und öffentliches Profilbild.
2. Betroffene: Jeder, der sich auf Facebook / Twitter / Pinterest / YouTube / Instagram usw. registriert hat. Websites für soziale Netzwerke und die Website für soziale Netzwerke des Diensteanbieters oder die Kontaktaufnahme mit dem Datenverantwortlichen über die Website für soziale Netzwerke.
3. Gegenstand der Datenerfassung: Inhalte, Produkte, Werbeaktionen oder die Website selbst auf Websites sozialer Netzwerke zu teilen oder zu " liken ", zu verfolgen oder zu bewerben.
4. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für das Löschen von Daten, Identität potenzieller Controller, die berechtigt sind, Daten zu kennen, und Beschreibung der betroffenen Personen Datenverwaltungsrechte werden auf Websites sozialer Netzwerke vorgenommen Die Datenverwaltung sowie Optionen zum Löschen und Ändern von Daten werden von einer bestimmten Website für soziale Netzwerke geregelt.
5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten: Freiwillige Zustimmung zur Verarbeitung ihrer Daten auf Websites sozialer Netzwerke.

8. KUNDENBEZIEHUNGEN UND ANDERES DATENMANAGEMENT

1. Falls Sie Fragen oder Probleme im Zusammenhang mit unseren Datenverwaltungsdiensten haben, können Sie sich auf die auf der Website angegebenen Arten (Telefon, E-Mail, Websites sozialer Netzwerke usw.) an den Datenmanager wenden.
2. Der Datenmanager löscht eingehende E-Mails, Nachrichten, Telefonprotokolle, Facebook-Nachrichten usw. zusammen mit dem Namen und der E-Mail-Adresse der betreffenden Person sowie allen anderen personenbezogenen Daten innerhalb von maximal 2 Jahren ab dem Datum der Offenlegung.
3. Der Umgang mit Daten, die nicht in dieser Datenschutzrichtlinie aufgeführt sind, wird bei der Datenerfassung mitgeteilt.
4. Der Dienstleister ist verpflichtet, auf Anfrage anderer Behörden oder auf Anfrage anderer Behörden auf der Grundlage der gesetzlichen Befugnisse Informationen bereitzustellen, Informationen bereitzustellen, Daten bereitzustellen und Dokumente bereitzustellen.
5. In diesen Fällen stellt der Dienstleister dem Antragsteller personenbezogene Daten nur in dem Umfang und in dem Umfang zur Verfügung, der zur Erreichung des Zwecks der Anforderung erforderlich ist, sofern der genaue Zweck und Umfang der Daten angegeben wurden.

9. RECHTE DER DATENGEGENSTÄNDE

1. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, vom für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Rückmeldung darüber zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, und in diesem Fall Zugriff auf die in der Verordnung aufgeführten personenbezogenen Daten und Informationen zu haben.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, auf Anfrage ungenaue personenbezogene Daten, die Sie betreffen, unverzüglich zu korrigieren. In Anbetracht des Zwecks Ihrer Datenverarbeitung haben Sie das Recht, unvollständige personenbezogene Daten anzufordern, auch in Form einer ergänzenden Erklärung.

3. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich anzufordern, und der für die Verarbeitung Verantwortliche ist verpflichtet, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unter bestimmten Bedingungen unverzüglich zu löschen.

4. Recht, vergessen zu werden

Wenn der Datenmanager personenbezogene Daten offenlegt und angemessene Schritte, einschließlich technischer Maßnahmen, unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten löschen muss, um den Datenmanager darüber zu informieren, dass Sie die Löschung der Links beantragt haben die fraglichen personenbezogenen Daten oder die Löschung einer Kopie oder eines Duplikats dieser personenbezogenen Daten.

5. Recht zur Einschränkung der Datenverwaltung

Sie haben das Recht, Ihre Datenverwaltung einzuschränken, wenn Sie eine der folgenden Bedingungen haben: • Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten. In diesem Fall gilt die Beschränkung für den Zeitraum, in dem der Controller die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten überprüfen kann.

- Die Datenverarbeitung ist rechtswidrig und Sie widersprechen der Löschung der Daten und fordern stattdessen eine Einschränkung ihrer Verwendung.
- Der für die Verarbeitung Verantwortliche benötigt keine personenbezogenen Daten mehr zum Zwecke der Datenverarbeitung. Sie fordern diese jedoch zum Zwecke der Geltendmachung, Durchsetzung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen an.
- Sie müssen der Datenverwaltung objektiviert sein. In diesem Fall gilt die Beschränkung für den Zeitraum, bis festgestellt wird, ob die berechtigten Gründe des für die Verarbeitung Verantwortlichen Vorrang vor Ihren berechtigten Gründen haben.

6. Das Recht auf Datenportabilität

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten über Sie zu erhalten, die einem Datenverantwortlichen in einem strukturierten, weit verbreiteten und maschinenlesbaren Format zur Verfügung gestellt werden, und diese Daten an einen anderen Datenverantwortlichen zu übertragen, ohne von dem Datenmanager ausgewertet zu werden, dem Sie personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt haben (...)

7. Widerspruchsrecht

Bei einer Datenverarbeitung, die auf einem berechtigten Interesse oder einer Vollmacht als rechtliche Autorität beruht, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, einschließlich der auf diesen Bestimmungen basierenden Profilerstellung, aus Gründen zu verarbeiten, die mit Ihrer Situation zusammenhängen.

8. Widerspruchsrecht gegen Direktvertrieb

Falls Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke des Direktmarketings verarbeitet werden, haben Sie das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu diesem Zweck, einschließlich der Profilerstellung, jederzeit zu widersprechen, wenn sie sich auf Direktmarketing beziehen. Wenn Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke des Direktmarketings widersprechen, werden personenbezogene Daten möglicherweise nicht mehr zu diesem Zweck verarbeitet.

Automatisierte Entscheidungsfindung in einzelnen Angelegenheiten, einschließlich Profilerstellung:

Sie haben das Recht, keiner Entscheidung zu unterliegen, die ausschließlich auf der automatisierten Datenverwaltung, einschließlich der Profilerstellung, basiert und rechtliche Auswirkungen hat oder davon erheblich betroffen ist.

Der vorstehende Absatz gilt nicht, wenn die Entscheidung getroffen wird:

- ist für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Datenmanager erforderlich;
- Dies wird durch ein für den für die Verarbeitung Verantwortliches geltendes Recht der Europäischen Union oder der Mitgliedstaaten ermöglicht, das auch geeignete Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen festlegt. oder
- Es basiert auf Ihrer ausdrücklichen Zustimmung.

10. FRIST FÜR MASSNAHMEN

Der Datenmanager informiert Sie unverzüglich, jedoch auf jeden Fall innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage, über die auf diese Anfragen ergriffenen Maßnahmen. Sie kann bei Bedarf um 2 Monate verlängert werden.

Der Datenmanager informiert Sie innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage über die Verlängerung der Frist unter Angabe der Gründe für die Verzögerung. Falls der Datenmanager nicht auf Ihre Anfrage reagiert, informiert er Sie unverzüglich, spätestens jedoch einen Monat nach Eingang der Anfrage, über die Gründe für das Fehlen von Maßnahmen und die Tatsache, dass Sie einreichen können eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

11. SICHERHEIT DES DATENMANAGEMENTS

Der Datenmanager und der Datenverarbeiter treffen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen unter Berücksichtigung des Standes von Wissenschaft und Technologie und der Kosten ihrer Implementierung sowie der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung und Schwere der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, um ein dem Grad des Risikos angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten, einschließlich gegebenenfalls durch:

- (a) Pseudonymisierung und Verschlüsselung personenbezogener Daten;
- (b) Gewährleistung der fortgesetzten Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit der Systeme und Dienste, die zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten verwendet werden;
- (c) im Falle eines physischen oder technischen Vorfalls die Fähigkeit, den Zugang zu und die Verfügbarkeit von personenbezogenen Daten rechtzeitig wiederherzustellen;
- (d) ein Verfahren zur regelmäßigen Prüfung, Bewertung und Prüfung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Datenverarbeitung.
- (e) Die verarbeiteten Daten müssen so gespeichert werden, dass Unbefugte nicht auf sie zugreifen können. Bei papierbasierten Medien die Einrichtung eines physischen Speicher- und Ablagesystems und bei elektronischen Daten ein zentrales Autorisierungssystem.
- (f) Die Art und Weise, in der die Daten von der IT gespeichert werden, muss so sein, dass sie unter Berücksichtigung der möglichen unterschiedlichen Löschfristen am Ende der Löschfrist oder, falls anderweitig erforderlich, gelöscht werden können. Die Löschung muss irreversibel sein.
- (g) Auf Papier basierende Medien müssen mit Hilfe eines Aktenvernichters oder eines externen, spezialisierten Aktenvernichters von persönlichen Informationen befreit werden. Bei elektronischen Medien erfolgt die physische Zerstörung elektronischer

Medien und erforderlichenfalls die vorherige Löschung von Daten auf sichere und irreversible Weise.

(1) Der Datenmanager wendet die folgenden spezifischen Datenschutzmaßnahmen an:

a. Um die Sicherheit Ihrer auf Papier verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten, wendet der Dienstleister folgende Maßnahmen an (physischer Schutz):

- Dokumente sollten in einem sicheren, abschließbaren, trockenen Raum aufbewahrt werden.
- Das Gebäude und die Räumlichkeiten des Dienstleisters sind mit Brandschutz- und Sachschutzgeräten ausgestattet.
- Personenbezogene Daten dürfen nur von autorisierten Personen und nicht von Dritten abgerufen werden.
- Der vom Dienstleister zur Datenverarbeitung berechnete Mitarbeiter kann die Räumlichkeiten, in denen die Datenverwaltung stattfindet, nur durch Sperren der ihm anvertrauten Datenmedien oder durch Schließen des betreffenden Raums verlassen.
- Wenn personenbezogene Daten auf Papier digitalisiert werden, gelten die Regeln für digital gespeicherte Dokumente.

b. IT-Schutz

- Die für die Datenverwaltung verwendeten Computer und Mobilgeräte (andere Datenträger) sind Eigentum des Diensteanbieters.
- Auf Daten auf Computern kann nur mit einem Benutzernamen und einem Kennwort zugegriffen werden.
- Auf den zentralen Server kann nur von ordnungsgemäß autorisierten Personen zugegriffen werden.

- Der Dienstanbieter verwendet Datensicherungen und Archive, um die Sicherheit digital gespeicherter Daten zu gewährleisten.
- Das Computersystem mit den vom Dienstanbieter verwendeten personenbezogenen Daten ist virengeschützt.

12. INFORMATIONEN VON DATENUNTERLAGEN ÜBER EINEN DATENSCHUTZ-VORFALL

Im Falle eines Datenschutzvorfalls besteht wahrscheinlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten der natürlichen Personen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche informiert die betroffene Person unverzüglich über den Datenschutzvorfall.

In den Informationen, die der betroffenen Person zur Verfügung gestellt werden, müssen die Art des Datenschutzvorfalls sowie der Name und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten oder einer anderen Kontaktperson, die weitere Informationen bereitstellt, klar und verständlich angegeben werden. eine Beschreibung der wahrscheinlichen Folgen eines Datenschutzvorfalls; eine Beschreibung der vom für die Verarbeitung Verantwortlichen ergriffenen oder geplanten Maßnahmen zur Behebung des Datenschutzvorfalls, gegebenenfalls einschließlich der Maßnahmen zur Minderung etwaiger nachteiliger Folgen des Datenschutzvorfalls.

Es ist nicht erforderlich, das Thema zu informieren, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Der Datenmanager hat geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen auf den Datenschutzvorfall angewendet, insbesondere Maßnahmen wie die Verwendung von Verschlüsselung, die die Daten für Unbefugte unverständlich machen.
- Der Datenmanager hat weitere Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass die betroffene Person ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person hat.
- Informationen würden einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern. In solchen Fällen werden die betroffenen Personen durch öffentlich zugängliche Informationen oder ähnliche Maßnahmen informiert, um sicherzustellen, dass die betroffenen Personen gleichermaßen wirksame Informationen erhalten.

Wenn der Datenmanager die betroffene Person noch nicht über den Datenschutzvorfall informiert hat, kann die Aufsichtsbehörde nach Prüfung, ob der Datenschutzvorfall wahrscheinlich ein hohes Risiko darstellt, die Information der betroffenen Person anordnen.

13. MITTEILUNG DER BEHÖRDE

Der Datenverwalter hat die zuständige Aufsichtsbehörde unverzüglich und nach Möglichkeit innerhalb von 72 Stunden nach Kenntnisnahme des Datenschutzvorfalls

über den Datenschutzvorfall gemäß Artikel 55 zu informieren, es sei denn, der Datenschutzvorfall gefährdet den Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen. Erfolgt die Benachrichtigung nicht innerhalb von 72 Stunden, sind auch die Gründe für die Verzögerung anzugeben.

14. ÜBERPRÜFUNG DES OBLIGATORISCHEN DATENMANAGEMENTS

Sofern nicht gesetzlich, durch ein lokales Regierungsdekret oder ein verbindliches EU-Recht festgelegt, muss die regelmäßige Überprüfung der obligatorischen Datenverarbeitung mindestens alle drei Jahre ab Beginn der Datenverwaltung überprüft werden, um festzustellen, ob die Verarbeitung des Personals erfolgt Daten von ihnen oder einem in ihrem Namen handelnden Verarbeiter sind erforderlich, um den Zweck der Verarbeitung zu erreichen.

Die Umstände und Ergebnisse dieser Überprüfung wurden vom Datenmanager dokumentiert und die Dokumentation wurde nach Abschluss der Überprüfung für einen Zeitraum von zehn Jahren aufbewahrt und der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit auf Anfrage zur Verfügung gestellt (Authority).

15. EINREICHEN

Beschwerden über mögliche Verstöße gegen den für die Verarbeitung Verantwortlichen können von der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit eingereicht werden:

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit
1125 Budapest, Erzsébet Szilágyi Gasse 22 / C.
Postanschrift: 1530 Budapest, Postfach: 5.

Telefonnummer: +36 -1-391-1400

Fax: +36-1-391-1410

E-mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

16. SCHLUSSBEMERKUNGEN

Bei der Erstellung dieser Datenschutzrichtlinie haben wir die folgenden gesetzlichen Bestimmungen beachtet:

- Verordnung (EG) Nr. 95/46 (Allgemeine Datenschutzverordnung) VERORDNUNG (EU) 2016/679 EUROPÄISCH PARLAMENT UND RAT (DSGVO) (27. April 2016)
- Gesetz CXII von 2011 über das Selbstbestimmungsrecht und die Informationsfreiheit (als "Informationsgesetz" bezeichnet)
- Gesetz CVIII von 2001 über bestimmte Fragen im Bereich des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Dienste der Informationsgesellschaft (hauptsächlich § 13 / A)
- Gesetz XLVII von 2008 - Verbot unlauterer Geschäftspraktiken gegen Verbraucher;
- Gesetz XLVIII von 2008 über die Grundbedingungen und bestimmte Beschränkungen der Wirtschaftswerbung (insbesondere Artikel 6)
- Gesetz XC von 2005 über die Freiheit elektronischer Informationen
- Gesetz C von 2003 über elektronische Kommunikation (speziell §155)
- Nr. 16/2011 Stellungnahme zur EASA / IAB-Empfehlung zu bewährten Verfahren für Online-Verhaltenswerbung
- Empfehlung der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit zu den Datenschutzerfordernungen früherer Informationen